



Merke:

- **Verb + Verb:** Der Regelfall ist die Getrennschreibung, z. B. *lesen lernen, tanzen gehen*. Zusammenschreibung ist möglich bei *kennen lernen* sowie Verbverbindungen mit *lassen* und *bleiben* als zweitem Bestandteil, wenn die Verbindung eine übertragene Bedeutung hat, z. B.: (*auf dem Stuhl*) *sitzen bleiben* – (*in der Schule*) *sitzenbleiben* (= *nicht versetzt werden*).
- **Adjektiv + Verb:** Der Regelfall ist die Getrennschreibung, z. B. *schnell sprechen, lang schlafen*. Sowohl Getrennt- als auch Zusammenschreibung ist möglich, wenn ein einfaches Adjektiv eine Eigenschaft als Ergebnis der Handlung bezeichnet, z. B. *kalt stellen/kaltstellen, leer essen/leeressen*. Wortverbindungen aus Adjektiv und Verb müssen zusammengeschrieben werden, wenn sie eine übertragene Bedeutung haben, z. B. *sich kranklachen* (salopp für *besonders stark lachen*); *festnageln* (= *jdn. auf etwas verpflichten*).
- **Verbpartikel + Verb:** Verbpartikel nennt man Präpositionen oder Adverbien, die mit Verben feste Verbindungen eingehen, z. B. *ab-, auf-, bei-, ein-, zwischen-, zusammen-, voran-* usw. (dazu dann z. B. *abstellen, abnehmen; aufleben, aufregen*). In der Regel werden diese Verbindungen zusammengeschrieben.

AUFGABE 1

Suche zu dem Wort *geben* acht Verbindungen mit einer vorangehenden Präpositionen bzw. einem vorangehenden Adverb (z. B. *abgeben*). Unterstreiche jeweils die Verbpartikeln.

geben: _____

AUFGABE 2

Kreuze bei den Beispielen für die Verbindung Verb und Verb an, welche Schreibregelung gilt.

Beispiele	Getrennschreibung verpflichtend	Zusammenschreibung möglich
haften/bleiben (= kleben)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
haften/bleiben (im Gedächtnis)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hängen/bleiben (in einer Kneipe)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hängen/bleiben (an der Wand)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
gehen/lassen (jemanden)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
(sich) gehen/lassen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hängen/lassen (etwas)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
hängen/lassen (= im Stich lassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sitzen/lassen (= verlassen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
sitzen/lassen (auf dem Stuhl)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AUFGABE 3

Bilde mit den folgenden beiden Verben in der angegebenen Bedeutung einen kurzen Satz.

a) *freisprechen* (= nicht verurteilen): _____

b) *richtigstellen* (= berichtigen): _____





Merke: Zwei Adjektive werden zusammengeschrieben, wenn

- der erste Bestandteil bedeutungsverstärkend oder -vermindernd ist, z. B. *hochmodern*, *lauwarm*.
- der erste Bestandteil mit dem nachfolgenden Adjektiv gleichrangig ist, z. B. *grünblau*, *dumm-dreist*.

Eine Zusammensetzung liegt ebenfalls vor, wenn

- ein längerer Ausdruck zu einem Adjektiv verkürzt wird, z. B. *viele oder einige Jahre lang* → *jahrelang*.
- einer der beiden Adjektivbestandteile in dieser Form nicht selbstständig vorkommt, z. B.: *zweifach*, *schwerstbehindert*.

AUFGABE 1

Aus vielen bedeutungsvermindernden oder -verstärkenden Bestandteilen lassen sich mehrere Wörter bilden (oft ganze Reihen, z. B. *bitterkalt*, *bitterböse*, *bitterernst*). Probiere das für die folgenden Bestandteile aus und nenne jeweils drei Beispiele.

super- : _____

brand- : _____

mega- : _____

dunkel- : _____

grund- : _____

tod- : _____

extra- : _____

AUFGABE 2

Bilde aus den Umschreibungen eine Adjektivverbindung (z. B. *viele/einige Jahre lang* → *jahrelang*). Formuliere anschließend einen kurzen Beispielsatz mit diesem Wort.

a) *zart wie Butter* – Adjektivverbindung: _____ – Beispielsatz:

b) *vor Freude strahlend* – Adjektivverbindung: _____ – Beispielsatz:

c) *das Herz erquickend* – Adjektivverbindung: _____ – Beispielsatz:

d) *sich eine Bahn brechend* – Adjektivverbindung: _____ – Beispielsatz:

e) *gefährlich für das Leben* – Adjektivverbindung: _____ – Beispielsatz:

Sonderfälle der Getrennt- und Zusammenschreibung



Merke: Die Verbindung **Nomen und Verb** wird in der Regel getrennt geschrieben (z. B. *Ski fahren, Gesetz brechen*). Wenn das Nomen verblasst ist, schreibt man es dagegen mit dem Verb zusammen. Dies betrifft die folgenden Verben: *eislaufen, kopfstehen, leidtun, nottun, standhalten, stattfinden, stattgeben, statthaben, teilhaben, teilnehmen, wundernehmen*. Ebenfalls mit dem Verb zusammengeschrieben werden folgende Bestandteile: *fehl-, feil-, heim-, irre-, kind-, preis-, wahr-, weis- und wett-*.

AUFGABE 1

Nenne zu den Verbteilen jeweils ein Verb und schreibe es auf (z. B. *feil-* → *feilbieten*). Benutze, falls dir kein Verb einfällt, ein Wörterbuch.

fehl-: _____

heim-: _____

irre-: _____

kund-: _____

preis-: _____

wahr-: _____

weis-: _____

wett-: _____

AUFGABE 2

Bilde mit den folgenden Wörtern jeweils einen Beispielsatz, in dem die beiden Bestandteile zusammenbleiben, und einen Beispielsatz, in dem sie voneinander getrennt sind (z. B. *nottun* → *Hier würde schnelle Hilfe nottun. – Hier tut schnelle Hilfe not.*).

teilnehmen: _____

leidtun: _____

standhalten: _____

stattfinden: _____

Merke: Verbindungen mit *sein* werden getrennt geschrieben, wenn sie nicht nominalisiert sind, z. B. *zusammen sein* (aber: *das Zusammensein*).

AUFGABE 3

Löse jeweils die Nominalisierung in einer bedeutungsähnlichen Umschreibung so auf, dass die Verbindung mit *sein* getrennt geschrieben werden muss (z. B. *das Zusammensein mit ihr* → *mit ihr zusammen sein*).

a) *das Beisammensein der Freunde*. – Auflösung: _____

b) *das Zufriedensein mit etwas* – Auflösung: _____